

Hallo Leidensgenossen,

nach langer Abstinenz hier in diesem Forum mal wieder ein kleiner Statusbericht

habe mit minox im märz oder februar 2011 angefangen nach einigen Nebenwirkungen wie angeschwollene Augen (selten) sowie etwas Müdigkeit (bzw. das man frühs nicht so schnell auf die beine kommt) und Kopfhautjucken (schuppen) hat sich damals die erste Erfolgswelle nach ca. 2-3 monaten eingestellt ,ich trug damals meine Haare auf 6 mm weil es länger echt scheisse aussah und ich weiß noch wie ich im mai vor dem Spiegel stand und ich es nicht glauben könnte das meiner haare komplett wieder dicht geworden waren, ich hab das vorher überhaupt nicht gecheckt ,es war einfach unglaublich (achso ich habe dunkles Haar),naja jedenfalls hab ich dann meine Haare wieder länger wachsen lassen und konnte mir die ganze zeit anhören ob ich meine haare gefärbt hätte oder hey du siehst ja auf einmal so frisch aus (kein witz ) ...so ging das eine ganze weile ich musste nicht mal was in die haare machen ich bin fahrrad gefahren und die matte war so stark das da nix mehr zu sehen war von meiner kopfhaut. Bis sich dann im august-September wieder eine Ausdünnung einstellte ,ich war fix und alle, die Dinger fielen nur so raus wie sonst was ,aber es sah nicht mehr so schlimm aus wie vor der behandlung einige konnten sich wohl halten. Naja jedenfalls wurde ich dann in diesem Forum beruhigt das das normal wäre und Shedding heißt.

Und so zieht sich das bis jetzt hin ,mal verliere ich wieder haare mal habe ich das gefühl das sie wieder dichter sind wie auch immer ,aber so eine mega dichte matte wie beim ersten erfolg hatte ich nie wieder obwohl ich es kontinuierlich nehme.

Was ich noch zu den Nebenwirkungen sagen kann ist das meine komplette Körperbehaarung extrem zugenommen hat die haare auf meinem arm sind größtenteils schon 3cm lang wenn das so weiter geht seh ich aus wie ein yeti.

also mein fazit: Es hat mir doch sehr geholfen wenn auch die Nebenwirkungen stark nachgelassen haben (angeschwollene augen,müdigkeit) bin ich doch etwas misstrauisch ich meine wie siehts aus,gibt es wirklich keine bleibenden Schäden wenn man das zeug längerfristig nimmt so 3-4 jahre ?

mein Haarstatus ist jedenfalls ganz ok ich hätte ohne minox garantiert schon ne Glatze ,als ich damit anfang war da schon eine deutliche glatzenbildung und heute trage ich die Matte auf ca. 8-10 cm.

eine Frage wie ist das mit der 4 wochen pause hab gelesen das wäre wohl förderlich,kann mir das jemand näher erklären ?

ein paar Daten:

alter 32 jahre

kopfbehaarung: dunkel

anwendung minox topisch 1x mal täglich 1,5 bis 2 ml

keine weiteren Haarmittel oder nahrungsergänzungen

seit begrüßt Stephsen

---